www.morsbach.de

Flurschütz

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach *Ausgabe 168 · 19. April 2008*

Alten- u. Pflegeheim Creuels

Vollstationäre Pflege - Kurzzeitpflege

51597 Morsbach ▪ Seifen 53 ▪ Tel.: 0 22 94-80 29

Spende für den Spielplatz im Morsbacher Kurpark

Tradition bewährt sich, auch bei der modernen Generation. Deshalb fand auch in diesem Januar wieder die Sammelaktion der Weihnachtsbäume durch die Junge Union Morsbach (JU) statt. Besonders erfreulich war dabei, dass der Spendenerlös auf 450,00 Euro gesteigert werden konnte.

Die JU`ler hatten im Vorfeld den Spendenort auf einer Mitgliederversammlung festgelegt. Daraus ergab sich, dass 2008 eine zweckgebundene Spende zur Anschaffung eines weiteren Spielgerätes für den neu errichteten Spielplatz im Kurpark an den Heimatverein Morsbach übergeben werden sollte.

Dazu trafen sich kürzlich die beiden Vorstände von JU und Heimatverein in der CDU Geschäftsstelle zur offiziellen Scheckübergabe. Neben den Übergabeformalitäten wurde sich auch über die unterschiedlichen Aufgabenfelder beider Organisationen und deren Zukunftsprojekte ausgetauscht. Dabei hielten die beiden Vorsitzenden Werner Schuh (Heimatverein Morsbach e.V.) und Thomas Jüngst (JU Morsbach) die zukünftig zu steigernde Zusammenarbeit und den stetigen Kontakt der beiden Morsbacher Institutionen fest.

Werner Schuh nahm die Spende der JU`ler dankend in Empfang und hob dabei den positiven Spendensinn besonders hervor. Ebenso wie der JU-Vorstand erhofft er sich eine positive Wirkung für das Erscheinungsbild des Morsbacher Ortskerns, ein nutzbares Freizeitangebot für junge Familien und ein Signal für mehr Engagement für die örtliche Gemeinschaft.

Der JU-Vorstand bedankt sich bei allen, die zu dieser Spende beigetragen haben, vor allem den beiden Morsbacher Unternehmen, die Transportfahrzeuge zur Verfügung gestellt haben sowie dem Gemeindebauhof für die Durchführung der umweltgerechten Entsorgung der Weihnachtsbäume.

Übergabe einer Spende der JU Morsbach an den Heimatverein Morsbach (v.l.n.r.: Dennis Ebach, Benjamin Schuh, Jan Radermacher, Thomas Jüngst, Werner Schuh und Tobias Holschbach). Foto: C. Wagner

Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses und des Rates der Gemeinde Morsbach

Die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Morsbach findet am Donnerstag, dem 24.4.2008, 17.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Morsbach, Bahnhofstr. 2, statt.

Die nächste Sitzung des Rates der Gemeinde Morsbach findet am Donnerstag, dem 24.4.2008, 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Morsbach, Bahnhofstr. 2, statt.

Zum Titelbild:

Wer offenen Auges durch Morsbach, Holpe oder Oberholpe geht kann noch so manchen idyllischen Fachwerkwinkel entdecken. Das Foto zeigt die „Kaplanei“ in der Morsbacher Kirchstraße.

Foto: C. Buchen

1.Mai: 10 Jahre Familienwanderung mit dem Heimatverein Morsbach

Seit 1998 führt der Heimatverein Morsbach jeweils am 1. Mai seine Familienwanderung mit stets großer Beteiligung durch. Am 1. Mai 2008 heißt es wieder: Wir wandern mit dem Heimatverein. Alle heimatkundlich interessierten Familien und Einzelwanderer sind hierzu herzlich eingeladen.

In den vergangenen 10 Jahren haben die Wanderer die gesamte Gemeinde Morsbach und auch die angrenzenden Bereiche kennen gelernt. Ziele waren der Kömpeler Tunnel, der Hollenstein, das Besucherbergwerk Silberhardt in Öttershagen, das Schloss Crottorf, Ellingen, Rom, Holpe, Volperhausen, Hagdorn und Wallerhausen.

Treffpunkt ist dieses Jahr am 1. Mai wieder **um 10.00 Uhr** am „Haus im Kurpark“ in Morsbach. Von dort aus geht es diesmal über eine abwechslungsreiche Route in den nordwestlichen Teil der „Republik“. Nach einer 2-stündigen Wanderung können sich die Wanderer bei „Speis und Trank“ in Ellingen am Dorfgemeinschaftshaus stärken und den Nachmittag gemütlich ausklingen lassen. Dort wird gegrillt, und vielleicht sind auch wieder ein Gitarren- und ein Schifferklavierspieler dabei.

Ab Ellingen muss jeder selbst den Heimweg/die Heimfahrt organisieren. Ggf. können Fahrgemeinschaften gebildet werden.

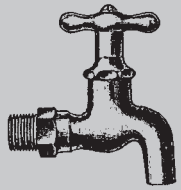
Ziel der diesjährigen Wanderung des Heimatvereins ist am 1. Mai Ellingen mit seinem Dorfgemeinschaftshaus.

Kirchenkonzert in Holpe

Der Musikkreis Holpe e. V. und der Kirchenchor St. Cäcilia 1882 Holpe veranstalten am Sonntag, 27.4.2008 um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mariä Heimsuchung in Holpe ein Kirchenkonzert. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Andi Klein und Dr. Dirk van Betteray. In diesem Konzert wird auch der Holper Kinderchor „Die Notenpiraten“, der unter der Leitung von Ina Luckner steht, mitwirken. Zu einem breit gefächerten Programm sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Es wird jedoch um eine Spende zu Gunsten des Kinderhospiz Balthasar in Olpe gebeten.

RUN-UP des Lauftreffs Morsbach

Am Sonntag, 27.4.2008, feiert der Lauftreff Morsbach mit seinem traditionellen RUN-UP die Eröffnung der Saison 2008. Hierzu sind alle Läuferinnen und Läufer, Walkerinnen und Walker, aber auch „Neulinge“, die es noch werden wollen, herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am Busbahnhof Morsbach vor dem Kurpark.



Wassergeld wird fällig am 30.04.2008

7. Morsbacher Einzelhandels- und Handwerkerausstellung

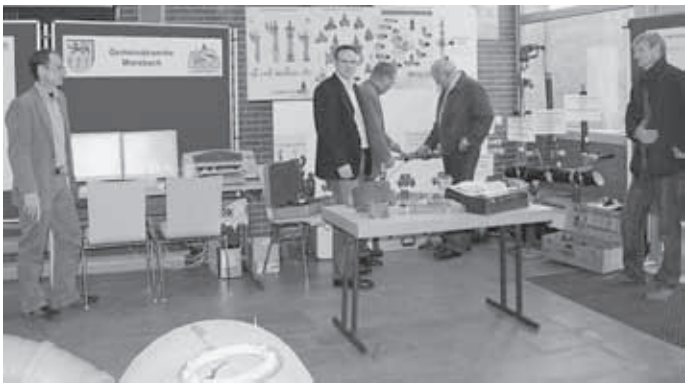
Vergangenes Wochenende präsentierten sich Einzelhandel, Handwerk, Dienstleistung und Gewerbe der Gemeinde Morsbach wieder auf der 7. Einzelhandels- und Handwerkerausstellung im Schulzentrum. Die im Programmheft aufgeführten 30 Aussteller zeigten Beispiele aus ihrer Angebotspalette und konnten mit aufwändigen und ansprechenden Informationsständen aufwarten. Zur Eröffnung am Samstagnachmittag waren auch Vertreter der Politik nach Morsbach gekommen, so die beiden Landtagsabgeordneten Dr. Gero Karthaus und Bode Löttgen, Landrat Hagen Jobi sowie mehrere Kommunalpolitiker.

Bürgermeister Raimund Reuber eröffnete am Samstagnachmittag in der Sporthalle die 7. Morsbacher Einzelhandels- und Handwerkerausstellung. *Fotos: C. Buchen*

Bürgermeister Raimund Reuber hob in seiner Eröffnungsrede hervor, dass es wieder gelungen sei eine sehenswerte Präsentation auf die Beine zu stellen. Er dankte den Initiatoren von „Wir für Morsbach“. Hier Auszüge aus seiner Rede:

„Besonders wichtig ist es danach zu trachten, die eigene Kaufkraft am Ort zu halten. Und das können wir hier in Morsbach zu einem großen Teil umsetzen, wenn Handel und Gewerbe für sich werben. Die eigene Leistungsfähigkeit und Stärke zu präsentieren, sie für Kunden begreifbar zu machen, ist unverzichtbar. Vielfalt und Qualität des Angebots von Handwerk und Handel am Ort werden dem nachfragenden Bürger unserer Gemeinde in weiten Belangen gerecht. Darauf können wir stolz sein, und ich bin überzeugt, unsere Bürger wollen dieses Angebot auch annehmen, um unsere Region, unsere Gemeinschaft und damit sich selbst zu stärken. Sie müssen nur ums örtliche Angebot wissen.

Damit ein örtliches Angebot auch nachgefragt werden kann, müssen die Haushalte über entsprechendes Einkommen verfügen. Dieses Einkommen hängt bei unserer gesellschaftlichen Struktur zu über 90% von einem Arbeitsplatz ab. Arbeitsplatzangebote, das ist das zentrale Ziel der kommunalen Wirtschaftspolitik in Morsbach. Verwaltung und Politik sind ständig bemüht, das Arbeitsplatzangebot für unsere Bürger zu stabilisieren und weiter auszubauen. Deshalb bin ich froh, dass es mir gelungen ist, die Fa. ALHO-Fagsi von der Ansiedlung auf rund 30.000 m² im Gewerbegebiet Lichtenberg zu überzeugen. Damit kann ein ordentlicher Zuwachs an Arbeitsplätzen realisiert werden, und die Vermarktung des Gewerbegebietes Lichtenberg ist nun vollständig abgeschlossen.



Sehr anschaulich zeigten die Morsbacher Werke den Weg des Wassers und Abwassers durch das Gemeindegebiet.

Die Teilnehmer an dieser Ausstellung beweisen den Glauben an ihr Können und die eigene Leistungsfähigkeit. Es wäre gut, wenn dieses positive Denken, dieser Chorgeist, in unserem Lande wieder mehr Boden fassen würde. Handel, Handwerk und Dienstleistung hier bei uns in Morsbach brauchen sich nicht zu verstecken; das Angebot ist gut, und wir sind froh, dieses leistungsstarke Gewerbe am Ort zu haben.“

Die Ausstellungsstände verteilten sich über das gesamte Schulzentrum. Die Schulhöfe hatten die Autohäuser mit ihren Fahrzeugen und eine Gärtnerei sowie ein Garten- und Landschaftsbauer mit einer ansprechenden Grünanlage in Beschlag genommen. In den Gebäuden stellten Handel, Handwerk und Dienstleistungsgewerbe aus. Die Oberbergische Koordinierungsstelle Ausbildung war ebenso vertreten, wie eine Bank. Die Erich Kästner-Schule gestaltete ihren Auftritt im Rahmen des Kooperationsvertrages gemeinsam mit der Fa. POLYTEC INTEX. Die Schüler aus dem Technikkurs der Klassen 9 präsentierten ihr Können mit einer Fräsmaschine. Im Gegensatz zu dieser computerorientierten Arbeit stand die Handarbeit der Schüler der Klassen 10 nebenan in einer Metallwerkstatt.

Die Werke der Gemeinde Morsbach präsentierten ihr Wasser- und Kanalnetz. Anhand graphischer Darstellungen konnte zum Beispiel der Weg des Wassers und Abwassers verfolgt werden. Die Morsbacher Entwicklungsgesellschaft mbH stellte ihre Aufgaben dar, den Erwerb, die Erschließung und die Entwicklung von Bauflächen im Gebiet der Gemeinde Morsbach.

Auch für das leibliche Wohl war während der Ausstellung bestens gesorgt. Über die große Bühne in der Sporthalle gingen sporadisch musikalische und sportliche Beiträge Morsbacher Vereine.

Die Erich Kästner-Schule Morsbach demonstrierte in einer Metallwerkstatt die Anfertigung von Türriegeln durch die Schüler der Klassen 10.

Beigeordneter Jens Menzel (r.) erläuterte die Aufgaben der Morsbacher Entwicklungsgesellschaft mbH, eine Tochter der Gemeinde Morsbach.

Blauer Himmel, strahlender Sonnenschein: Auf dem Rathausdach gewinnt die Gemeinde Morsbach jetzt Solarstrom, lässt ihn in das öffentliche Netz einspeisen und erhält dafür eine entsprechende Vergütung vom zuständigen Netzbetreiber. *Fotos: C. Buchen*

Neue Photovoltaikanlage: Strom vom Rathausdach

Im „Leitbild“ der Gemeinde Morsbach heißt ein „Leitsatz“: „Die Energieversorgung unserer Gemeinde ist sicher und bezahlbar“. Daraufhin wurden unter anderen folgende „Ziele“ definiert: „Wir haben eine zukunftsorientierte und wirtschaftliche Energieversorgung“ und „Wir sind zunehmend unabhängiger von externen Energieversorgern“. Doch wie kann die Gemeinde diese Ziele erreichen? Auf Vorschlag des Verwaltungsvorstandes hat der Rat der Gemeinde Morsbach folgende Strategieaussagen beschlossen: „Wir nutzen die in der Gemeinde verfügbaren Energieressourcen“ und „Wir unterstützen innovative Ansätze zur Energieversorgung“ sowie „Wir treffen Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs“.

Was anfangs nur als guter Vorsatz und Absichtserklärung in das „Leitbild“ der Gemeinde Morsbach aufgenommen wurde, wird jetzt stufenweise in die Praxis umgesetzt. Bestes Beispiel ist nun die Installation einer Photovoltaikanlage auf der südlichen Dachschräge des Rathauses. Ab sofort gewinnt die Gemeinde Strom aus Sonnenenergie. Dadurch wird sowohl ein Beitrag zum Umweltschutz ($C0^2$-Minderung) geleistet, als auch ein Schritt in die Energie-Unabhängigkeit unternommen.

Die gute Idee ging von der „Bürgerbewegung für Morsbach“ (BFM) aus. Sie hatte beantragt, auf gemeindeeigenen Flächen Solarstrom zu gewinnen. Nach Beratung im Dezember 2007 im Bauausschuß und Beschluß im Gemeinderat konnte im Februar/März 2008 eine 144 m^2 große Modulfläche auf dem Rathausdach und ein Wechselrichter auf dem Speicher installiert werden. Die Anlage hat eine Leistung von 18,24 kwp, kostet rund 100.000 Euro und spart im Jahr 9-10 Tonnen CO^2 ein. Die Solarstrommodule auf dem Dach erzeugen elektrischen Strom. Der Wechselrichter wandelt den solaren Gleichstrom in Wechselstrom um. Dieser wird in das öffentliche Netzt eingespeist und nach dem „Erneuerbare Energie Gesetz“ vom zuständigen Netzbetreiber vergütet. So hat sich die Anlage in ca. 15 Jahren amortisiert.

Auf einem Display im Rathausfoyer (im Bild ein Muster) kann der interessierte Besucher tagesaktuell die Leistungen der Photovoltaikanlage ablesen.

Im Foyer des Rathauses wird noch ein Display installiert. Der interessierte Besucher kann dann tagesaktuell sowohl die erzeugte Stromleistung, als auch die eingesparte CO^2-Emmission ablesen.

Strom vom Rathausdach soll Beispielcharakter für den Bürger haben. Daher sind im Haushalt 2008 erneut 6.000 Euro zur Förderung privater Anlagen zur Nutzung regenerativer Energien eingestellt. Entsprechende Förderanträge können an die Verwaltung gerichtet werden.

Auf dem nach Süden gerichteten Teil des Rathausdaches wurde kürzlich eine 144 m^2 große Solar-Modulfläche installiert.

Stichwort: Photovoltaik

Unter **Photovoltaik** oder **Fotovoltaik** versteht man die direkte Umwandlung von Sonnenenergie in elektrische Energie. Sie ist seit 1958 zunächst in der Energieversorgung von Weltraumsatelliten mittels Solarzellen im Einsatz. Inzwischen wird sie zur Stromerzeugung auf der ganzen Welt eingesetzt und findet Anwendung auf Dachflächen, bei Parkscheinautomaten, an Schallschutzwänden oder auf Freiflächen. Der Name setzt sich aus den Bestandteilen *Photos* – das griechische Wort für Licht – und Volta – nach Alessandro *Volta*, einem Pionier der Elektrotechnik – zusammen. Die Photovoltaik gilt als Teilbereich der umfassenderen Solartechnik, die auch andere technische Nutzungen der Sonnenenergie einschließt.

Neue Chronik geplant: Autor bittet um Mithilfe

Die Ortsgemeinde Friesenhagen beging 2006 ihr 875jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass hat der Heimatautor Hermann-Josef Schuh ein Festbuch geschrieben und bebildert. Herausgekommen ist eine bunte Mischung von historischen und aktuellen Aufnahmen mit einer Beschreibung der vielen Orte und Höfe, die gut bei den Bürgern der Gemeinde Friesenhagen angekommen ist. Das Buch „Kein schöner Land ... Wildenburger Land“ war ein großer Erfolg. Die erste Auflage von 1.100 Stück war innerhalb weniger Wochen vergriffen. Im vergangenen Jahr konnte daher der Autor eine weitere Auflage drucken lassen.

Hermann-Josef Schuh freut sich, dass das Buch den Lesern gefällt, und es spornt ihn an, weiter zu machen. Auf der Seite 278 seines o. g. Buches hat Schuh geschrieben, dass er seit Jahren an einer Chronik seiner Heimat arbeite. Auch über die Schulen hat er viele Unterlagen zusammen getragen. Wer ihm bei dieser Arbeit mithelfen möchte bzw. Unterlagen zur Verfügung stellen kann, sollte sich bei ihm melden. Einige 1.000 Fotos aus der „guten alten Zeit“ hat er in den vergangenen Jahrzehnten gesammelt. Vor allem Bilder aus dem Alltagsleben, der bäuerlichen Arbeit oder von den einzelnen Höfen. Auch Zeitungsausschnitte, Vereinsnachrichten, Ahnentafeln, Totenzettel, Verträge usw. wären für die Chronik interessant.

Was ist passiert in den Jahren 1816 bis 1966? Gibt es vielleicht jemand, der in dieser Zeit Tagebuch geführt hat? Stellen Sie bitte dem Autor Fotos, Aufzeichnungen oder sonstige „Schätze“ zur Verfügung. Selbstverständlich erhalten Sie ihre Originale nach der Reproduktion (Kopie) zurück.

In Schuh`s erstem Buch heißt es: „Auch die Menschen der Region in und um Friesenhagen und ihre Vorfahren verdienen es, dass ihre Namen kommenden Generationen in Erinnerung bleiben ... Weiter wünsche ich mir, dass das Buch heute und in Zukunft vielen Menschen Freude macht.“ Es wäre schön, wenn der Autor dies, mit Ihrer Hilfe, auch mit dem zweiten Buch erreichen könnte.

Der Inhalt der neuen geplanten Chronik der Bürgermeisterei Friesenhagen soll wie folgt gegliedert werden:

Vielleicht kann auch mancher (Neu-)Morsbacher etwas zur geplanten Chronik der Bürgermeisterei Friesenhagen beitragen, haben doch die beiden Gemeinden viele Verbindungen zueinander. Das Foto zeigt den Entwurf der Titelseite des neuen Buches.

AUTOHAUS AMELUNG WALDBRÖL

Tel.: 0 22 91/924 30

Ihr BMW und MINI Vertragshändler
Mühlenweg 1 • 51545 Waldbröl
www.kaltenbach-gruppe.de
E-Mail: info.an@amelung.bmw-net.de

Vorwort, Geleitworte
Kapitel 1: Zeittafel zur Geschichte des Wildenburger Landes
Kapitel 2: Von der Gründung der Bürgermeisterei im Jahre 1816 bis zur Jahrhundertwende 1900
Kapitel 3: Die geschichtliche Entwicklung der Ortsgemeinde in den Jahren 1900 bis 1966
Das neue Jahrhundert
Die 1910er Jahre
Die 1920er Jahre
Die 1930er Jahre
Die 1940er Jahre
Die 1950er Jahre
Die 1960er Jahre
Anmerkungen, Fußnoten, Zeichenerklärung, Erläuterungen, Quellen- und Literaturverzeichnis, Bildnachweis, In eigener Sache.
Wer dem Chronikautor weitere Unterlagen zur Verfügung stellen möchte, kann sich gerne mit ihm wie folgt in Verbindung setzen:
Hermann-Josef Schuh, Meisenweg 5, 51597 Morsbach, Tel. 02294/1704 oder 02291/86100, Email: hjschuh@wsm.eu.

Vereinsnachrichten gehören in den „Flurschütz“!

Der *„Flurschütz“* Morsbach erscheint alle 14 Tage samstags. Die Vereine im Gemeindegebiet können den *„Flurschütz“* mit Leben füllen. Berichte über Jubiläen, Jahreshauptversammlungen, Veranstaltungen, Vereinsausflüge, Erfolge und Meisterschaften sowie Nachrichten an die Vereinsmitglieder gehören in den *„Flurschütz“*.

Texte müssen auf Diskette oder per e-mail im rtf-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Farbfotos oder Schwarzweiß-Aufnahmen im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos bitte der e-mail als Anlage anhängen und nicht in den Text „einbetten“. Die Gemeindeverwaltung Morsbach leitet die Vereinsbeiträge an den Verlag weiter. Texte und Fotos bitte bis 10 Tage vor dem Erscheinungstermin senden an die

Gemeindeverwaltung Morsbach · Stichwort *„Flurschütz“*
Bahnhofstr. 2 · 51597 Morsbach
e-mail: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Der nächste *„Flurschütz“* Morsbach erscheint am **03.05.2008**.
Den *„Flurschütz“* finden Sie regelmäßig auch im Internet unter www.morsbach.de.

Taxi + Mietwagen Puhl

Inhaberin: Anja Hahn
Talweg 6a
51597 Morsbach
www.taxi-puhl.de
E.Mail: info@taxi-puhl.de

Tag und Nacht, für Sie erreichbar

Kranken-, Dialyse-, und Bestrahlungsfahrten mit persönlicher Betreuung für alle Kassen

Kleinbus (bis 8 Personen) • Klein- und Eiltransporte
Einkaufsfahrten • Boten- und Kurierfahrten • Spezial-Rollstuhlfahrzeug

02294-561

Veranstaltungskalender Morsbach 2008

April 2008

So., 27.04.08 7. 36 Uhr **Wallfahrt zur Minoritenkirche in Köln,** mit DB ab Wissen, *Veranst.:* Kolpingfamilie Morsbach, Tel. 02294/8408

So., 27.04.08 16.00 Uhr **Kirchenkonzert** in der Kath. Kirche Holpe, Ltg .+ Orgel Dr. Dirk van Betteray *Veranst.:* Kirchenchor Cäcilia Holpe u. Musikkreis Holpe e.V., Tel. 02294/7212

Mi., 30.04.08, ab 19.30 Uhr **Traditionelles Grillfest am Vatertag** u. Tanz in den Mai im Gertrudisheim

Do., 01.05.08, ab 11.00 Uhr Am 1.Mai, **Musikalischer Frühschoppen** *Veranst.:* Oberbergische Musikanten Volperhausen, Tel. 02294/992355

Mai 2008

Do., 01.05.08 10.00 Uhr **Familienwanderung** mit dem Heimatverein, Treffpunkt: Am Kurpark, *Veranst.:* Heimatverein Morsbach, Tel. 02294/991280

Do., 01.05.08 ab 11.00 Uhr **Maifeier an Christi-Himmelfahrt,** Grundschule Lichtenberg, *Veranst.:* MGV "Hoffnung" Lichtenberg e.V., Tel. 02294/8776

Do., 01.05.08 ab 11.00 Uhr **Frühschoppen an Vatertag in Wendershagen** *Veranst.:* Musikzug Wendershagen d. Frw. Feuerw. Morsbach, Tel. 02294/6866

Do., 01.05.08 11.00 Uhr **Maiwanderung,** Treffpunkt am Dorfplatz in Morsbach/Rhein, *Veranst.:* Dorfgemeinschaft Rhein e.V., Tel. 02294/7500

Di., 06.05.08 18.00 Uhr **Maiandacht im Altenberger Dom**, mit PKW's ab Gertrudisheim *Veranst.:* Kolpingfamilie Morsbach, Tel. 02294/8408

Mi., 07.05.08 19.00 Uhr **Öffentliche Jahreshauptversammlung,** im Wirtshaus „Zur Republik" *Veranst.:* Oberbergischer Naturschutzbund (OBN) Morsbach, Tel. 02294/8300

So., 11.05.08 10.30 Uhr **Gregorianik zum Mitsingen** Kirche Holpe, Ltg. u. Orgel Dirk van Betteray *Veranst.:* Kirchenmusik. der Kath. Kirchengemeinde Holpe, Tel. 02291/909627

Sa., 10.05.08 bis Mo., 12.05.08 Ganztägig **Pfingst– u. Sportfest mit Musik u. Tanz im Zelt,** Sportplatz Wallerhausen *Veranst.:* Spvgg Wallerhausen 1968 e.V., Tel. 02294/7266

Di., 13.05.08 18.30 Uhr **Fatima-Feier mit Lichterprozession,** Kirche Alzen, *Veranst.:* Kath. Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach, Tel. 02294/238

Sa., 17.05.08 10.00- 13.00 Uhr **Berufsinformationstag von HS+RS,** Hahnerstraße, Morsbach *Veranst.:* Janusz-Korczak-Realschule Morsbach, Tel. 02294/9272

Sa., 17.05.08 15.00- 18.00 Uhr **Tag der offenen Tür zum Abschluss der Projektwoche,** Grundschule Holpe *Veranst:* Gemeinschaftsgrundschule Holpe, Tel. 02294/8302

Sa., 17.05.08 bis Mo., 19.05.08 ab 15.00 Uhr **Kirmes in Holpe** auf dem Parkplatz der Schule *Veranst.:* Spvgg Holpe-Steimelhagen, Abt. Fußball, Tel. 02294/6008

Di., 20.05.08 14.45 Uhr **Von Klugen u. Dummen,** Waghalsigen u. Feigen u. von einem beispielhaften Gauner, **Dr. Hubert Grunow**, Windeck, Kirche u. Gesellenhaus, *Veranst.:* Seniorenkreis d. Pfr. St. Mariä Heimsuchung Holpe, Tel. 02294/1305

Do., 22.05.08 9.15 Uhr **Messe u. Fronleichnamsprozession** ab Pfarrkirche St. Gertrud, *Veranst.:* Kath. Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach, Tel. 02294/238

Fr., 23.05.08 9.00- 11.30 Uhr **Bundesjugendspiele,** Sportplatz Holpe *Veranst.:* Gemeinschaftsgrundschule Holpe, Tel. 02294/8302

Sa., 24.05. 08 14.00- 17.00 Uhr **Schulfest u. Tag der offenen Tür,** Grundschule Morsbach, Hahner Straße *Veranst.:* Kath. Franziskus-Grundschule Morsbach, Tel. 02294/9186

So., 25.05.08 9.00 Uhr **Messe u. Fronleichnamsprozession** ab Kirche St. Mariä Heimsuchung Holpe *Veranst:* Kath. Kirchengemeinde Holpe, Tel. 02294/9278

So., 25.05.08. bis Sa., 31.05.08 **7 Tage-Reise Bayrischer Wald, Österreich, Tschechien** *Veranst.:* AWO Morsbach, Tel. 02294/8949 **Anmeldung bis 15.04.08**

So., 25.05.08 8.00 Uhr **Schutzhundeprüfung,** Vereinsgelände Volperhausen, *Veranst.:* Verein für Deutsche Schäferhunde, Tel. 02294/1657

Ausflug des Seniorenkreises

Am Mittwoch, 14. Mai 2008 bietet der Seniorenkreis der kath. Pfarrgemeinde St. Gertrud Morsbach einen Halbtagsausflug nach Aachen an. Abfahrt ab Busbahnhof ist um 12.15 Uhr. In Aachen besicht der Seniorenkreis bei einer Führung den Dom. Danach kann auch eine traditionelle Aachener Printenbäckerei besucht werden. Eine kleine Stadtrundfahrt schließt sich an. Kaffee und Kuchen, wie auch alle anderen Leistungen, sind, wie immer, im Preis von insgesamt 22,00 Euro enthalten. Die Rückkehr ist gegen 20.15 Uhr vorgesehen. Anmeldungen im Pfarrbüro unter Tel. 238. Da in der Regel eine Warteliste besteht wird gebeten, sich im Verhinderungsfall telefonisch abzumelden, damit noch jemand anderes „nachrücken" kann.

Wohin mit dem Elektronikschrott?

Elektrogeräte sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Folglich nimmt die Anzahl ausrangierter Elektroaltgeräte immer mehr zu. Die Entsorgung wurde jetzt bundesweit gesetzlich geregelt. Danach müssen **alle** zur Entsorgung vorgesehenen Elektro- und Elektronikgeräte separat von den übrigen Abfällen gesammelt werden. Zusätzlich besteht seit dem 24. März 2006 für die Hersteller die Verpflichtung der kostenlosen Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten.

Diese kostenlose Rücknahme erfolgt nur auf dafür eingerichteten Annahmestellen.

Der Bauhof der Gemeinde Morsbach erfüllt nicht die Voraussetzungen einer Annahmestelle und ist nicht berechtigt, Elektro-Altgeräte anzunehmen.

Die nächstgelegenen Annahmestellen finden Sie in:

- ➔ AVEA Recycling GmbH, 51580 Reichshof-Hunsheim, Auf dem Großstück, Telefon: 02261/817 595-0.
  Öffnungszeiten: montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 16 Uhr
- ➔ Entsorgungszentrum Leppe, 51789 Lindlar, Remshagener Straße, Telefon: 02266/9009–41
  Öffnungszeiten: montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 16 Uhr

Die Transportkosten zu den Übergabestellen sind vom Anlieferer selbst zu zahlen. Diese Verpflichtung besteht für private, geschäftliche und auch für gemeindliche Anlieferungen.

Da nicht jeder Einwohner die Möglichkeit hat, Elektro-Altgeräte zu diesen Annahmestelle zu bringen, bietet die Gemeinde Morsbach den Einwohnern von Morsbach

- ➔ den gebührenpflichtigen Holservice für Elektro-Großgeräte (5,00 Euro pro Elektro-Großgerät; die Mitnahme von Kleingeräten erfolgt hierbei kostenlos. Die vorherige Bezahlung der Gebühren und die rechtzeitige Anmeldung mittels Elektrogeräte-Karte ist erforderlich.),
- ➔ die Möglichkeit der kostenlosen Abgabe von Elektro- und Elektroklein-Geräten (keine Elektro-Großgeräte) beim Schadstoffmobil.

Bitte beachten Sie die festgelegten Termine und Entsorgungshinweise auf dem Abfallkalender 2008.

Weitere Informationen erhalten Sie im Rathaus, Frau Peitsch, vormittags, Zimmer EG 019, Telefon 02294/699 122 oder bei der Abfallberatung des BAV, Telefon 0800/805 805 0 (gebührenfrei).

Informationstag für Existenzgründer

Am Samstag, den 26. April 2008 veranstaltet GO MIT von 9.30 – 15.00 Uhr im Kreishaus in Gummersbach den jährlichen Informationstag, auf dem sich Existenzgründer und junge Unternehmen bei mehr als 20 Ausstellern über deren Angebote rund um das Thema Existenzgründung und Existenzsicherung informieren können.

Existenzgründungen sind für die wirtschaftliche Entwicklung im Oberbergischen von zentraler Bedeutung. Sie tragen wesentlich zur Schaffung neuer Arbeitsplätze bei. Viele der neuen Unternehmen besetzen bislang nicht erkannte Marktnischen und tragen so zur Weiterentwicklung des oberbergischen Innovationspotenzials bei.

Existenzsicherung dient dem Erhalt von Arbeitsplätzen und des Innovationspotenzials. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass eine intensive Beratung und Begleitung der Existenzgründer deutlich die Stabilität neuer Unternehmen am Markt verbessern. Schon bei der Planung der Gründung werden die Grundlagen für eine erfolgreiche Sicherung des Unternehmens gelegt.

Neben dem Informationsangebot der Aussteller bietet die Veranstaltung die Möglichkeit, erste Kontakte zu den regionalen Institutionen und Wirtschaftsförderern der Region zu knüpfen. Zudem werden Vorträge zu den Themen „Der Businessplan – Inhalt, Zielgruppen, Zeitplanung“, „Rechtsformen und steuerliche Aspekte einer Existenzgründung “ und „Finanzierungsmöglichkeiten von Existenzgründungen und Unternehmensübernahmen“ angeboten. Die Fachvorträge werden von Dirk Hecking, Handwerkskammer zu Köln, Wolfgang Hornbruch, DHPG Dr. Harzem und Partner, Kathrin Seidel, KfW Mittelstandsbank und Jochen Hellmann, NRW Bank, gehalten. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.

Betreiber für den Kiosk im Freibad gesucht

Das beheizte Freibad „NESSI-BAD“ in Morsbach ist in den Monaten Mai bis September (je nach Witterung) geöffnet. Für diesen Zeitraum werden Interessenten zur eigenverantwortlichen Betreibung des Kiosks gesucht. In der Regel ist das Freibad von 12.00 bis 20.00 Uhr geöffnet; am Wochenende, an Feiertagen und in den Ferien bereits ab 10.00 Uhr. Nähere Auskünfte erteilt Frau Anni Mauelshagen unter der Rufnummer 02294/699-140.

Neues vom Jugendrat

Morsbacher Jugendrat erweckt Minigolfanlage zum Leben

Auf seiner letzten Sitzung hat der Jugendrat beschlossen, die Minigolfanlage im Kurpark versuchsweise wieder zum Leben zu erwecken. Wenn am Samstag, den 19. April 2008 um 12.00 Uhr der neue Spielplatz im Kurpark offiziell seiner Bestimmung übergeben wird, kann auch die angrenzende Minigolfanlage genutzt werden.

Der Jugendrat wird die Anlage wieder in einen bespielbaren Zustand versetzen und den Verleih von Schlägern und Bällen organisieren. Der Jugendrat würde sich über regen Zuspruch freuen und hofft damit Lust auf mehr zu machen.

Beliebte Poolparty wieder im Morsbacher Hallenbad

Auch in diesem Jahr organisieren der Jugendrat und das Jugendzentrum wieder eine Poolparty im Hallenbad. Weil das Dolphi-Bad im letzten Jahr fast aus allen Nähten platzte, erhoffen sich die Veranstalter einen ähnlichen großen Erfolg, wenn am Samstag, den 26. April 2008 um 18.00 Uhr die Poolparty beginnt. Eingeladen sind alle Kinder von 9 – 14 Jahren. Voraussetzung ist, dass die Kinder schwimmen können und in Badekleidung erscheinen. Heiße Rhythmen und coole Discobeleuchtung sorgen für die richtige Partystimmung. Der Eintritt beträgt 3,00 Euro.

Hobbymannschaften für das Holper Sportfest gesucht

Eingebettet in das Holper Sportfest findet am Samstag, den 2. August 2008 wieder ein Turnier für Hobby- und Betriebsmannschaften statt. Gespielt wird wie immer auf Kleinfelder mit fünf Feldspielern und einem Torwart. Es wird ein Startgeld von 20,00 Euro erhoben, das als Preisgeld komplett wieder ausgeschüttet wird. Interessierte Teams melden sich bitte bei Michael Mechtenberg unter Tel. 0171-4548487 oder per E-Mail an: mechtenberg@m-m-inter.net.

Kleinanzeige

55m² Wohnung zu vermieten, ruhige, zentrale Lage (Sackgasse), 3 Gehminuten zum Ortskern, Wohn- u. Küchenbereich offen, Schlafzimmer, Diele, Bad, Abstellr., sep. Eingang, Terrasse, Abstellplatz, 320,00 Euro (warm), Tel. 02294/900018

Impressum

Der **„Flurschütz“** ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: 14tägig samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 6.000 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt **„Flurschütz“** kann sowohl bei der Gemeindeverwaltung Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, als auch beim Druckhaus Gummersbach, Postfach 210153, 51627 Gummersbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, e-mail: rathaus@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für die nichtamtlichen Inhalte und den Anzeigenteil: Druckhaus Gummersbach PP GmbH, Industriegebiet Stauweiher, 51645 Gummersbach, Tel. 02261/95720, Fax. 02261/56338, e-mail: info@druckhaus-gummersbach.de.

Gerne werden Texte (rtf-Format) und Fotos (jpg-Format) von Vereinen und Verbänden veröffentlicht. Redaktion: Rathaus Morsbach, e-mail: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Den **„Flurschütz“** finden Sie regelmäßig auch im Internet unter www.morsbach.de.

Konzert im Kloster Marienstatt

Am Sonntag, 20.4.2008 findet um 17.00 Uhr in der Abteikirche des Klosters Marienstatt ein Konzert für Panflöte, Harfe und Orgel statt. Zur Aufführung kommen das Konzert in C-Dur (KV 299) von Wolfgang Amadeus Mozart und Werke anderer Komponisten. Ausführende sind: Mathias Schlubeck (Panflöte) aus Wuppertal, Isabel Moreton (Harfe) aus Hannover und Markus Eichenlaub (Orgel) als Domorganist von Limburg.

Ehrung für Sportlehrer Franz-Josef Schmidt

Zwar nicht auf dem Stundenplan, wohl aber auf dem „Pausenplan“ der Gemeinschaftsgrundschule Holpe stand kürzlich „Ehrung unseres Sportlehrers“. Rektor Lukas Fuchs hatte alle 115 Schüler sowie fünf Lehrkräfte dazu verpflichtet, gemeinsam an einer kleinen Feier in der großen Pause teilzunehmen, dem auch alle gerne nachkamen. Nur einer war vorher nicht informiert worden, nämlich Sportlehrer Franz-Josef Schmidt. Im galt nämlich diese gemeinsame überraschende Veranstaltung.

Lukas Fuchs beendete einfach den Unterricht der Klasse 4 mit dem Klassenlehrer Franz-Josef Schmidt vor der großen Pause einige Minuten früher und bat sowohl die Schüler als auch den verdutzten Lehrer, sich im Pausenraum zu den anderen Kindern und Lehrkräften zu gesellen. Dort hatten die Übrigen bereits Aufstellung genommen, und rasch stimmte Rektor Fuchs mit der Gitarre ein fröhliches Lied an. Derweilen musste sich Franz-Josef Schmidt auf die oberste Stufe eines Siegerpodestes stellen.

„Wir singen zu Ehren unseres Sportlehrers ein Lied“. Die Schüler und Lehrer der Gemeinschaftsgrundschule Holpe überraschten Franz-Josef Schmidt und gratulierten ihm zu seinen sportlichen Erfolgen.

Fotos: C. Buchen

Lukas Fuchs erläuterte sodann, warum dem Sportlehrer diese Ehre zuteil wurde. Im März hatte der 56jährige Pädagoge in seiner Freizeit zwei besondere sportliche Erfolge errungen. Franz-Josef Schmidt, der dem Verein „Laufzwang Wippetal“ angehört, nahm am 1. März 2008 in Erfurt an den Deutschen Senioren-Hallenmeisterschaften teil. In der Altersklasse M55 siegte er über 800 Meter in 2:11,46 Minuten und unterbot dabei seinen eigenen Deutschen Hallenrekord um fast eine Sekunde. Das war Schmidts 36. Deutscher Meistertitel.

Ostersamstag (22.3.2008) sollte es noch besser kommen. Franz-Josef Schmidt nahm im französischen Clermont-Ferrand an der Leichtathletik-Weltmeisterschaft der Senioren in der Halle teil. Über 1.500 Meter lief er im Finale mit einem immensen Schlußsprint in 4:34,12 Minuten auf den dritten Platz. So war ihm die Bronzemedaille bei der Weltmeisterschaft sicher.

Seit 24 Jahren ist Schmidt schon Lehrer an der Grundschule in Holpe. So manchem Schüler hat er den Leichtathletiksport näher gebracht. Zum Beispiel möchte sein ehemaliger Schüler Tobias Gertz, der mit der Mannschaft von Bayer Leverkusen kürzlich Deutscher Meister wurde, sogar Sportlehrer werden, wie sein „Ziehvater“.

Franz-Josef Schmidt, Sportlehrer an der Grundschule Holpe, errang kürzlich bei der Leichtathletik-Weltmeisterschaft in Frankreich die Bronzemedaille. Von seinen Schülern erhielt er ebenfalls eine symbolische Medaille mit der Aufschrift „Du bist unsere Nr. 1“.

Neben dem offiziellen Sportunterricht an der Grundschule Holpe ist Franz-Josef Schmidt auch noch Übungsleiter in der Leichtathletikabteilung des SV Holpe-Steimelhagen und trainiert wöchentlich junge Sportler. Auch einige seiner ehemaligen Schüler sieht er dabei wieder.

Klar, dass die Grundschule Holpe stolz ist, einen Bronze-Weltmeister in ihren Reihen zu haben. So überreichten die Schüler bei der kleinen Feier ihrem Sportlehrer symbolisch eine selbst gefertigte Medaille am Bande sowie ein gestaltetes Plakat mit der Aufschrift „Du bist unsere Nr.!“. Den Gratulanten aus den Reihen der Schüler und Lehrerkollegen schloss sich Beigeordneter Jens Menzel für die Gemeinde Morsbach an.

Das Nachhilfezentrum informiert

Das Nachhilfezentrum (NHZ) in Morsbach hilft Ihren Kindern, konzentriert und effektiv zu arbeiten. Regelmäßiges Üben garantiert Erfolg und gibt Ihren Kindern Sicherheit. Das NHZ bietet derzeit wöchentlich Nachhilfe in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch und Französisch an. Weitere Fächer sind auf Anfrage möglich. Es werden keine Anmeldegebühren erhoben. Nur die vom Lehrpersonal unterrichteten Stunden werden berechnet.

Zusätzlich ab 28.4.2008: Malkurs für Kinder (8 - 12 Jahre). Es wird mit verschiedenen Materialien und Techniken gearbeitet. 5 x 2 Unterrichtsstunden (montags 17.00 – 18.30 Uhr). Kosten: 30.- Euro + 10.- Euro Materialkosten. Dozentin: T. Unger

Infos/Anmeldungen: Tanja Barg, Tel. 02294/9320, Véronique Schibli, Tel. 02294/1734

KOLPING
MORSBACH SEIT 1909

Wallfahrt zum Grabe Adolph Kolpings

Sonntag, 27.April 2008

Fahrt mit der DB um 7.36 Uhr ab Wissen, 9.00 Uhr Hl. Messe in der Minoritenkirche zu Köln. Danach Frühstücks-Buffet im Kolpinghaus Köln Deutz. Anschließend ist eine Besichtigung des neuen Diözesanmuseums, alternativ des Sportmuseums, geplant. Bei gutem Wetter lädt der neue LVR-Turm zu einem Panoramablick über Köln ein; dies wird dann vor Ort entscheiden. Kostenbeitrag für Bahnfahrt und Frühstück: 15,00 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche 50% Rabatt. Museumspreise: jeweils 5,00 Euro; LVR –Turm ca.3,50 Euro. Anmeldungen bis Sonntag, 20.April 2008 unter Tel. 8408.

köb bv.
Kath. Bücherei St. Gertrud Morsbach

Buchausstellung

Die Katholische Öffentliche Bücherei St. Gertrud Morsbach lädt ein zur Buchausstellung des Borromäusvereins mit vielen Neuerscheinungen am Samstag, dem 26.4.2008 von 11.00 – 16.00 Uhr im Pfarrheim St. Elisabeth, Talstr. 2, 57587 Birken-Honigsessen. Mit dem Kauf von Büchern unterstützen Sie die KÖB St. Gertrud Morsbach.

Konfirmandinnen und Konfirmanden 2008 Evangelische Kirchengemeinde Morsbach - Holpe

Bezirk Morsbach, 20. April 2008, 10.00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum Morsbach
Engbrecht, Max, Bahnhofstraße 57, Morsbach
Gießelbach, Gina-Jacqueline, Morsbacher Straße 26, Lichtenberg
Krüger, Sebastian, Im Hainsfeld 7, Lichtenberg
Lotz, Melissa, Adolf - Kolping - Straße 22, Morsbach
Müschenich, Jennifer, Bergstraße 35, Lichtenberg
Orthen, Florian, Alter Kirchweg 5, Alzen
Plamper, Patrick, Herbertshagener Straße 27, Rhein
Schneider, Daniel, Flockenberg 4 a, Flockenberg
Schuh, Theresa, Dechant Strack Straße 1, Morsbach
Steiger, Berenice, Oberwarnsbach 1, Oberwarnsbach
Wall, Michael, Zur Linde 13, Euelsloch
Wagner, Kevin Oliver, Auf dem Pol 7, Lichtenberg

Bezirk Holpe, 27. April 2008, 10.00 Uhr, Ev. Kirche Holpe
Adolph, Marcel, Ley 2, Ley
Brachwitz, Bianca, Siedenbergerstraße 182, Siedenberg
Feilen, Leander, Breitgen 6, Breitgen
Freesemann, Jessica, Am Grünen Hang 3, Katzenbach
Gelhausen, Julia, Wäldchen 3, 57537 Forst
Michel, Sarah - Marie, Schulweg 5, Rhein
Rötzel, Marcel, Talstraße 32, Wallerhausen

Goldene Konfirmation in Holpe

Vor 50 Jahren, am 23. Februar 1958, waren 16 Konfirmanden (fünf Jungen und elf Mädchen) in Holpe zur feierlichen Einsegnung gegangen. Die Konfirmation war damals vorgezogen worden, weil Pastor Thoma die Gemeinde Holpe kurz darauf verließ. Am vergangenen Sonntag trafen sich zehn Frauen und ein Mann zur Feier der Goldenen Konfirmation in Holpe wieder. Zwei Konfirmanden sind in der Zwischenzeit schon verstorben. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst, gehalten von Pastor Heiner Karnstein und mit musikalischer Unterstützung durch den Posaunenchor, gingen die Goldkonfirmanden anschließend gemeinsam zum Mittagessen. Dabei hatte man sich viel zu erzählen.

Am vergangenen Sonntag trafen sich elf Personen zur Feier der Goldenen Konfirmation in Holpe wieder.

Vatertag in Wendershagen

Am 1. Mai 2008 veranstaltet der Musikzug Wendershagen der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach sein jährliches Vatertagsfest am Feuerwehrhaus in Wendershagen. Ab 11.00 Uhr beginnt der Frühschoppen mit zünftiger Blasmusik. Um 14.00 Uhr startet dann nach alter Tradition der große Preis von Wendershagen (Voranmeldung unter sarah.halberstadt@gmx.de oder 0175/4951824). Nach dem Bobbycar-Rennen spielt die Band "Two Generations". Für das leibliche Wohl sorgen neben einer Cocktailbar auch frische Spezialitäten vom Holzkohlegrill und ein Kuchenbuffet.

Musteranzeige

So könnte Ihre Anzeige aussehen:

Stark sein wie ein Baum durch Jesus

Herzlichen Dank

sagen wir auch im Namen unserer Eltern,
für die vielen Glückwünsche und Geschenke
anlässlicher unserer **Konfirmation.**

Holpe, im April 2008

Alina F.
Marc K.
Patrick S.
Nicola S.

MUSTERANZEIGE

Preis für private Anzeigen: 0,70 Euro je mm Höhe
Diese Anzeige würde somit 63 Euro (inkl. MWSt.) kosten.
(Zuschlag für farbigen Druck = + 25%).

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an
Frau Hebel 02261/957235 oder
Herrn Elsner 02261/957232

Praxis
für ganzheitliche Lebens- und Heilweisen
Norbert Schwendemann
Heilpraktiker - Dipl. Mentaltrainer
Cranio-Sacrale-Osteopathie
Wirbelsäulentherapie n. Dorn-Breuß
Stress-, Angst- und Konfliktmanagement
Individuelle Beratung und Begleitung
Sprechstunde o. Hausbesuche n. Vereinbarung ✆ 02294 - 1351

Fingerhut Akademie Crottorf

Programm Mai – Juli 2008

Kurse am Montag für FFF (Fingerhut Förder Freunde)
Brotbacken im Steinofen 8.30 – 13.00 Uhr
In kleinen 4-5er Gruppen nach Absprache
Malgruppe 14.00 - 17.00 Uhr
Selbstständiges Zeichnen + Malen. N. Absprache Unterricht mit Natalia Lew
Kino Club bitte Programm anfordern
Yoga Kurse für FFF ab 7. Mai
Grundlagenkurs 2: einsteigen möglich Di 19.00 – 21.00 Uhr
Yoga und Meditation: Do 19.00 – 21.00 Uhr
Angelika Dönhoff
Yoga Simple Movements: Mi 9.30 – 11.30 Uhr
Kinder Yoga: 7.5.+ 4.6.+ 2.7.2008 Mi 16.00 – 17.00 Uhr
Grundlagenkurs 1: Neu! f. Anfänger Mi 19.00 – 21.00 Uhr
Michael Stein
Yoga: Neuer Kurs! 28. 7. – 15.9.2008 Mo 20.00 – 22.00 Uhr
Claudia Bucher

FFF Jahresbeitrag: 120,- Euro, Programmbeitrag: 50,- Euro, Einzelteilnahme möglich 10,- Euro. Info + Anmeldung: Tel. 02294/900750/900751, fingerhut.akademie@hatzfeldt.de

Workshops + Seminare + Angebote für alle. Bitte rechtzeitig anmelden!
Mi 28.5. + 25.6. + 30.7. 2008 19.00 – 20.30 Uhr
Berkeley Bücherrunde Gespräche über ein von allen gelesenes Buch in gemütlicher Runde bei Tee u. Keks. Aktuelles Buch bitte erfragen.
Sa/So 3. + 4. Mai 2008 10.00 – 18.00 Uhr
Trommeln mit Henning v. Puttkamer. Afro + Kubanische Rhythmen mit versch. Perkussionsinstrumenten: f. Anfänger + F1 55,- Euro inkl. Verpflegung.
So 18. Mai 2008 10.00 – 13.00 Uhr
Wald-Exkursion: mit Dr. Franz Straubinger das Ökosystem Wald kennenlernen. Prozesse der Umwandlung + Selbstheilung verstehen. Wetterfest anziehen. Imbiss
Sa 24. Mai 2008 10.00 – 17.00 Uhr
Filzen mit Bettina Hilchenbach, Christiane Weber, Antje Quast. Bälle, Kissen, Kleinigkeiten. 25,- Euro, alles inkl., Kinder 10,- Euro
So 25. Mai 2008 9.00 – 13.00 Uhr
Yoga Vormittag mit Angelika Dönhoff. Atem, Stille + Bewegung im Raum. Zur inneren Ruhe finden, 20,- Euro inkl. einfache veg. Verpflegung
Fr 6. Juni 2008 19.00 – 20.30 Uhr
Volkslieder Singen macht Spaß + bewirkt Wunder. Bei Tee + Keks. Kommt alle! Stimmen aller Länder, wir freuen uns!
7. Juni 2008 15.30 – 18.00 Uhr
Historischer Erzählkreis mit Monika Schulte und Antje Quast. Zeitzeugen und Interessierte reden bei Kaffee + Kuchen über Früher
So 8. Juni 2008 11.00 - 14.00 Uhr
Kräuterspaziergang mit Elisabeth Emmert: Pflanzen und Kräuter für die Küche bestimmen + sammeln und als Salat verspeisen – bei jedem Wetter. Spende
Sa 14. Juni 2008 9.00 – 17.00 Uhr
Korbflechten mit Willi Hülpüsch: Für Anfänger und Fortgeschrittene. Die alte Kunst erlernen – Körbe in allen Variationen. 25,- Euro und Material

Die TIERE UND PFLANZEN des Morsbacher Berglandes
Christoph Buchen, 2004
Das Buch ist erhältlich **in allen Buchhandlungen** sowie im **Druckhaus Gummersbach** PP GmbH · Tel. 02261/95720 · Fax 56338 · e-mail: info@druckhaus-gummersbach.de

Sa 14. Juni 2008 17.00 – 21.00 Uhr
Italienisch sprechen + Pizza backen mit Andrea Piccinno. Für Italienisch- und Pizza-Fans mit Grundkenntnissen. Wir reden nur italienisch, egal wie. Bei schönem Wetter draußen. 15,- Euro Einzahlung = Anmeldung
Sa/So 21. + 22. Juni 2008 10.00 – 12.00 Uhr
Malerisches Zeichnen für Kinder mit Ursula Groten: kindgerechte Stillleben in Rötel und Kreiden auf schwarzem Karton. Licht und Schatten. 25,- Euro
Sa/So 28. + 29. Juni 2008 9.30 – 17.00 Uhr
Yoga Weekend mit Michael Stein: Wohltuende Körper- u. Atemübungen, schöne Gespräche, Natur, gemeinsam gekochtes veg. Essen. 50,- Euro, Einzeltag 20,- Euro
So 6. Juli 2008 ab 14.00 Uhr
Bücher Flohmarkt Gelesene Bücher kaufen, verkaufen oder tauschen. Oder einfach nur schmökern. Kaffee + Kuchen Verkauf. Standgebühr 5,- Euro, Tische reservierbar
Sa 12. Juli 2008 10.00 – 14.00 Uhr
Extravaganter Schmuck mit Daniela Ranke: Funkelndes aus verschiedenen Materialien, 15,- Euro + Materialkosten (inkl. einfache Verpflegung)
Mi – Sa 23. -26. Juli 2008 9.00 – 13.00 Uhr
Kinder im Park Höchstzahl 12 Kinder zwischen 4 + 6 Jahren. Bei jedem Wetter, außer Sturm: 2 – 3 Stunden im Park. Danach Märchen + Mittagessen im Haus. Spende

Kunstausstellung in der Rathausgalerie: „Wenn auch die Jahre enteilen, bleibt die Erinnerung doch ...“

Unter diesem Motto möchten die drei Morsbacher Künstlerinnen Edda Kuchenbecker, Freihild Vogel und Irmgard Berbecker ihre gestalteten Bilder und Skulpturen vorstellen. Denn Bilder sind zum Anschauen da, sie sollen Freude bereiten. Die 34 Werke hängen seit dem 18. März in der Morsbacher Rathausgalerie und sind noch bis 25. Juni zu den üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung zu besichtigen. Die drei Künstlerinnen wünschen sich: „Kommen Sie und schauen Sie; vielleicht verlassen Sie das Rathaus etwas fröhlicher, als Sie gekommen sind!“

JU mit neuem Vorstand

Landrat Hagen Jobi zog Bilanz

Auf ihrer letzten Mitgliederversammlung wählte die Junge Union Morsbach (JU) einen neuen Gemeindeverbandsvorstand. Auf Grund gestiegener Mitgliederzahlen wurde der Versammlung eine Vorstandserweiterung empfohlen, die auch angenommen wurde.

Der 20jährige Florian Lange aus Lichtenberg wurde zum neuen Vorsitzenden der JU Morsbach gewählt. Er übernimmt nach zwei Jahren das Amt von Thomas Jüngst, der auf Grund des Kreisvorsitzes nicht mehr kandidierte.

Die Mitglieder Benjamin Schuh und Christian Wagner wurden zu Stellvertretern gewählt. Im Amt bestätigt wurden Tobias Holschbach (Geschäftsführer) und Judith Holschbach (Kassiererin). Der geschäftsführende Vorstand wird durch die Beisitzer Jan Radermacher, Christian Schäfer, Thomas Jüngst, Anne Schuh, Jörn Holschbach und Sascha Müller unterstützt. Steffi Lehmacher und Anna Simon lösen Dirk Roth und Christian Alfes als Kassenprüfer ab. Dennis Ebach schied aus dem Vorstand aus.

Bildband
MORSBACH im Naturpark Bergisches Land
Christoph Buchen, 2004

Das Buch ist erhältlich **in allen Buchhandlungen** sowie im **Druckhaus Gummersbach** PP GmbH · Tel. 02261/95720 · Fax 56338· e-mail: info@druckhaus-gummersbach.de

Neben den zahlreichen Mitgliedern freute sich Jüngst auch einige Ehrengäste begrüßen zu können, darunter den stellvertretenden Bürgermeister Hans-Georg Quast, CDU Chef Lothar Schuh und den Fraktionsvorsitzenden Günter Stricker. Besonders begrüßte er Landrat Hagen Jobi, der der persönlichen Einladung gerne gefolgt war. Bei dieser Gelegenheit zog Landrat Jobi Bilanz. Dabei ging er neben der positiven Entwicklung des Morsbacher JU-Verbandes speziell auch auf die Entwicklung des Oberbergischen Kreises ein, von den Bereichen Bildung und Familie, über Sicherheit und Wirtschaftsförderung durch eine ausgezeichnete mittelstandsfreundliche Kreisverwaltung bis hin zur zukunftsorientierten Gestaltung der beiden Kreiskrankenhäuser. Letztlich ermunterte Jobi die JU´ler zu stetigem ehrenamtlichem Engagement und zur Verantwortungsübernahme in der Kommunalpolitik.

Der neue Vorsitzende Florian Lange schloss die Versammlung mit einem Dank an den scheidenden Vorstand und einem Ausblick auf die kommenden zwei Jahre seiner Amtszeit. Unter der Inanspruchnahme der von den CDU-Vertretern zugesicherten Unterstützung und Kooperation werde er eine weiterhin positive Entwicklung für junge Morsbacher vorantreiben. Dabei sieht er auch insbesondere die Auseinandersetzung mit der lokalen Politik und die Ausarbeitung diverser Sachthemen als maßgeblichen Teil seiner Arbeit an. Neben der Ausweitung des Mitgliederbestandes werde, laut Lange, auch der Spaß und Aktionismus bei der JU Morsbach nicht zu kurz kommen.

Gruppenbild der JU Morsbach mit CDU Chef Lothar Schuh (l.), dem neuen JU-Vorstandsteam und dem neuen Vorsitzenden Florian Lange (m.).

Alejandro Frias-Kita ist Sieger der Tischtennis-Rangliste

Mit einem schönen ersten Platz kehrt das 9jährige Tischtennistalent Alejandro Frias-Kita („Alex“) kürzlich von den Kreisranglistenspielen aus der Wiehler Sporthalle zurück. Er wurde Sieger in der Schüler-C-Klasse und startet nun im Sommer bei den Mittelrhein-Ranglistenspielen.

Alejandro ist nicht nur an der Tischtennisplatte ein kämpferisch starker Spieler und trainiert bereits bei den „Großen“ mit, sondern ist freitags auch beim Training mit Roman Rosenberg, der Nummer 2 des Zweit-Bundesligisten TTC Schwalbe Bergneustadt, dabei. Auch auf dem Fußballfeld in der Mannschaft der Spielvereinigung Wallerhausen gehört er zu starken Spielern.

Alejandro Frias-Kita mit dem Siegerpokal nach dem Gewinn der Schüler-C-Rangliste. Foto: E. Scholten

Der SV Morsbach plant, ein Sondertraining für begabte und trainingswillige junge Spieler zusätzlich durchzuführen. Dabei hofft man, wie schon in den letzten beiden Jahren, auf die finanzielle Unterstützung des bisherigen Sponsors. Der derzeitige Abteilungsleiter der Morsbacher Tischtennisspieler, Stefan Ley, und Jugendleiter Ulrich Giebeler: “Wir wollen weiter den Nachwuchs fördern, selbst auf die Gefahr hin, dass sie später bei höher spielenden Vereinen landen“.

Übrigens: Die Jugendmannschaft wurde ungeschlagen Meister der Kreisliga und könnte nach dem Halbjahresabstieg im Winter nun in der neuen Saison wieder in die Bezirksklasse aufsteigen. Den Meistertitel erspielten Florian Kutzner, Maik Wedel, Jan-Simon Boschen und David Giebeler.

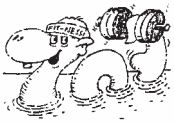
D. Kappenstein

www.morsbach.de

Betreiber für den Verkaufskiosk im Freibad Morsbach gesucht!
Tel. 02294/699-140

Achtung! Verlegung. **Achtung!** Verlegung. **Achtung!**

Der Förderverein Morsbacher Bäder e.V



Die Jahreshauptversammlung am 28.04.08, 20.00 Uhr, findet nicht in der Porta Pizzeria, Morsbach, statt, sondern im „Bistro“, Zur Burg, Morsbach.

Einweihung des neuen Spielplatzes im Kurpark

Der neue Spielplatz im Kurpark geht seiner Vollendung entgegen. Zur Einweihung des Platzes laden der Heimatverein Morsbach und die Gemeinde Morsbach für Samstag, 19. April 2008, 12.00 Uhr, in den Kurpark ein. Die Kinder können dann die neuen Spielgeräte nach der offiziellen Freigabe ausprobieren.

Morsbacher Radgaudi 2008

Der Winter geht und die Radsaison beginnt. Wer möchte gerne zwei Mal in der Woche mit Radfahren? Das Morsbacher Bergland oder den Westerwald kann man mit dem Rennrad oder Mountenbike gut erkunden, in kleinen oder mittelgroßen Gruppen. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen, ob Anfänger oder Breitensportler. Es besteht keine Vereinspflicht.

Die Radgaudi beginnt für Mountenbiker am Samstag, den 3.5.2008, 15.00 Uhr. Treffpunkt ist der Sportplatz an der Bahnhofstrasse. Die Rennradfahrer treffen sich dort am Mittwoch, den 7.5.2008, 18.30 Uhr.

Info bei Gerhard Jansen, Tel: 02294/991790

Alarmübung der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach

Der Abriß des alten Aldigeländes in der Waldbrölerstrasse stand kurz bevor, als die Freiwillige Feuerwehr Morsbach den neuen Investor bat, kurzfristig dort eine Alarmübung durchzuführen. Dieser gab auch sofort grünes Licht, und so konnte die Übung für den 4. April 2008 terminiert werden. Bei einem angeblichen Wohnungsbrand sollten auch gleichzeitig zwei vermisste Kinder gerettet werden, die in einem Abrissgebäude gespielt und gezündelt hatten.

Gefordert war also sowohl eine Menschenrettung, als auch eine Brandbekämpfung mit schweren Atemschutzgeräten. Mit einer herkömmlichen Nebelmaschine, wie sie in Diskotheken verwendet wird, hatten die Feuerwehrleute sehr anschaulich ein Gebäude innen und außen in „Rauch“ gehüllt. In dem Gebäude konnte realitätsnah die Suche nach den zwei vermissten Kindern geübt werden. Dabei mußten die eingesetzten Trupps keine Rücksicht auf eventuelle Sachbeschädigungen nehmen, da die Gebäude eh abgerissen wurden. Mit Brechwerkzeug wurden Türen aufgebrochen und Scheiben eingeschlagen.

Mit vier Fahrzeugen rückte kürzlich bei einer Alarmübung die Freiwillige Feuerwehr Morsbach zum alten Aldigelände in der Waldbröler Straße aus. *Fotos: C. Buchen*

Draußen wurde währenddessen eine leistungsfähige Löschwasserversorgung aufgebaut. Nach der „Rettung“ der Kinder konnten die Brandbekämpfung und Belüftung des Gebäudes fortgesetzt werden. Hierbei geriet ein Atemschutztrupp selbst in Gefahr und musste von einem Sicherheitstrupp ins Freie gebracht werden. Nach gut 1,5 Stunden konnte „Feuer aus“ gemeldet und mit den Aufräumarbeiten begonnen werden.

In der Nachbesprechung waren sich alle 29 Kameraden einig, dass solche Übungsobjekte viel öfter genutzt werden müssten. Der Löschzug 1 der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach bedankte sich bei dem Investor, der die Gebäude zur Verfügung stellte und bei Mario Giese, der den verzweifelten Vater der beiden vermissten Kinder sehr anschaulich spielte und sein schauspielerisches Talent erkennen lies.

In einem Abrißgebäude konnten die Feuerwehrleute sehr realitätsnah die „Rettung“ zweier vermisster Kinder und die Bekämpfung eines Brandes üben.

Raus aus dem Alltagsgrau!
Schöne Farben heben die Stimmung
„Verschönern und schützen Sie Ihr Zuhause mit dem Spezialisten für feine Malerarbeiten, italienischen Putz und Spachteltechniken, Fassadengestaltung und Fachwerksanierung im Bereich der Denkmalpflege.“
Ihr Malermeister Heinz Stockhausen
Niederdorf 5 - 51597 Morsbach
Tel.: 02294 1236 | Fax 991335 | Mobil 0170 5348790

Ablauf der Alarmübung:

Alarmierung um 18:58 Uhr über Sirene und Melder, Durchsage: Alarmübung Feuerwehr Morsbach, starke Rauchentwicklung Waldbröler Str.39 neben altem Aldi-Gebäude.

19:01Uhr Genaue Lagemeldung durch die Leitstelle: Alarmübung Feuerwehr Morsbach, starke Rauchentwicklung Waldbröler Str. 39 neben dem alten Aldi-Gebäude. 2 Kinder werden vermisst

Um 19:02 Uhr rückt der Kommandowagen mit dem Zugführer Holger Schneider aus

Um 19:03 Uhr fährt das erste Tanklöschfahrzeug mit 8 Kameraden zur Einsatzstelle

Um 19:05 Uhr folgt das zweite Tanklöschfahrzeug mit 7 Kameraden

Um 19:08 Uhr rückt das Löschgruppenfahrzeug LF-16-TS mit 9 Kameraden aus

Auch Wehrführer Mathias Schneider (m.) war mit einem Atemschutztrupp im Einsatz.

Das erste Tanklöschfahrzeug geht sofort mit zwei Atemschutztrupps ins Gebäude vor und beginnt mit der Suche nach den zwei vermissten Kindern. Dabei nehmen sie jeweils einen C-Schlauch und Rettungsgeräte mit.

Das zweite Tanklöschfahrzeug stellt sofort einen Sicherheitstrupp zur Verfügung und baut eine Löschwasserversorgung vom naheliegenden Hydranten auf. Danach stellen sie noch einen weiteren Atemschutztrupp zur Verfügung.

Das Löschgruppenfahrzeug fährt nach Weisung des Einsatzleiters in den Heinrich-Halberstadt-Weg und entnimmt über die Tragkraftspritze bis zu 800 Liter Wasser in der Minute aus dem Morsbach und fördert diese über zwei B-Leitungen zur Einsatzstelle.

Die Alarmübung stand unter der Leitung von Zugführer Holger Schneider.

Um 19:12 Uhr wird das erste „Kind“ in dem völlig „verrauchten“ Gebäude gefunden und nach draußen gebracht.

Um 19:19 Uhr wird auch das zweite „Kind“ aus dem Gebäude gerettet und kann dem draußen wartenden Rettungsdienst übergeben werden.

Da sich der Brand nach Vorgabe des Übungsleiters im Dachbereich weiter entwickelt, wird auch ein massiver Löschangriff von außen durchgeführt. Zudem werden im Innenangriff Belüftungsgeräte eingesetzt, um bei den Löscharbeiten eine bessere Sicht zu haben.

An dieser Alarmübung beteiligten sich 29 Kameraden des Löschzuges I.

Ralf Greb, Martin Hombach

Karaoke-Wettbewerb am 1. Mai in Lichtenberg

Auch in diesem Jahr veranstaltet der MGV „Hoffnung“ Lichtenberg wieder sein traditionelles Vatertags- und Familienfest auf dem Schulplatz der Grundschule Lichtenberg. Das diesjährige „Highlight“ wird der Karaoke-Wettbewerb auf der großen Bühne mit Leinwand sein. Hier kann jeder sein gesangliches Talent unter Beweis stellen und die Besucher des Lichtenberger Schulplatzes zum Rocken bringen. Partystimmung ist somit garantiert. Herzlich eingeladen sind wie immer alle Wanderer, Ausflügler und sonstigen Besucher, um in geselliger Runde bei kühlen und warmen Getränken, einem Kuchenbuffet oder am Imbisswagen gemeinsam mit dem MGV zu feiern. Als Ausgangs-, Zwischen- und Endpunkt eines jeden Ausflugs bietet sich die Maifeier im Herzen Lichtenbergs buchstäblich an.

Spiel und Spaß für die ganze Familie ist wieder am 1. Mai auf dem Schulplatz in Lichtenberg angesagt.

NORBERT KÖTTING

Der Tischlermeister
Schlüsseldienst •

Bestattungen
Bestattungsvorsorge •
Erledigung aller Formalitäten •
Erd-, See- und Feuerbestattung •
24 Std. für Sie erreichbar •

Hemmerholzer Weg 35
51597 Morsbach
Tel. 0 22 94-5 30

tischlernrw

Löschgruppe Holpe lädt zum Feuerwehrfest

Am 1.5.2008 veranstaltet die Löschgruppe Holpe ihr Feuerwehrfest. Ab 10.00 Uhr beginnt der Frühschoppen vor dem Gerätehaus in Holpe. Gegen Mittag gibt’s Köstlichkeiten vom Grill. Wieder mit dabei: die bewährten Brandmeisterlümmel. Ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen.

Weitere Infos unter www.feuerwehr-holpe.de

Das beste Buch ist das, welches dem Leser seinen eigenen Reichtum fühlbar macht.
Waldemar Bonsels

Neues in der Gemeinde Morsbach Bücherei

Bestseller 2008

Ab sofort im Bestand Ihrer Bücherei:
Bis(s) zum Abendrot / von Stephenie Meyer; **Das Kind** /von Sebastian Fitzek; **Kind 44** / von Tom R. Smith;
Der Geschmack von Apfelkernen / von Katharina Hagena; **Kaltenburg** / von Marcel Beyer ; **Der Schneeleopard** /von Tschingis Aitmatow;
Slam / von Nick Hornby; **Die Tore der Welt** / von Ken Follett; **Die Kathedrale des Meeres** / von Ildefonso Falcones;
Laienspiel / von Volker Klüpfel und Michael Kobr; **Die Frau im Mond** /von Milena Agus
Warum tötest du, Zaid? / von Jürgen Todenhöfer; **Wer bin ich - und wenn ja wie viele?** / von Richard David Precht;
Anti-Krebs-Buch / von David Servan-Schreiber; **Im Netz der Pflegemafia.** / von Claus Fussek, Gottlob Schober

„Tanz in den Mai“ und Grillfest im Gertrudisheim

Am 30. April 2008 wird getanzt. Die Oberbergischen Musikanten Volperhausen laden ins Gertrudisheim in Morsbach ein. Musikalisch werden sie von der Band „Nonstop“ unterstützt, die dem einen oder anderen vielleicht auch von Veranstaltungen im Umkreis von Morsbach bekannt ist. Einlass ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 3,- Euro. Am 1. Mai geht es dann um 11.00 Uhr weiter mit einem zünftigen Frühschoppen, den die Musiker aus Volperhausen selber gestalten werden. Den Nachmittag werden dann der MGV „Eintracht“ Morsbach und ein befreundeter Musikverein mit ihren musikalischen Beiträgen untermalen. Mit leckeren Speisen vom Grill und kühlen Getränken ist auch für das leibliche Wohl an beiden Tagen gesorgt.

Taekwondo: Erfolgreiche Prüfung

Unter den Augen des Prüfers Kim Young Hee aus Korea (7. DAN Taekwondo) legten 17 Sportler der Abteilung Taekwondo des SV Morsbach am 6. April ihre erste Gürtelprüfung im Jahr 2008 ab.

Vom Weiß- bis Blau/Rot-Gurt zeigten alle Prüflinge eine überdurchschnittliche Leistung. In den Disziplinen Grundtechnik, Übungen am Schlagpolster, abgesprochener Zweikampf, Vollkontakt-Wettkampf, Selbstverteidigung und Bruchtest demonstrierten alle Teilnehmer das Ergebnis ihrer vielen Trainingseinheiten. So bestanden alle 17 Sportler erfolgreich die Prüfung.

Das Lob des Prüfers war für die Morsbacher Sportler etwas Besonderes. Kim Young Hee ist Nationaltrainer im Bereich Technik und war 1979 koreanischer Meister im Vollkontakt. Er wird von nun an die zukünftigen Prüfungen in der Taekwondo-Abteilung begleiten.

Jörg Schroer, Trainer und Abteilungsleiter

Die Sportler der Taekwondo-Abteilung des SV Morsbach.

Buchbesprechung

köb bv.
Kath. Bücherei St. Gertrud Morsbach

Kirchstr. 26, Morsbach
Öffnungszeiten:
mittwochs 14.30 - 17.30 Uhr, sonntags 10.00 - 12.00 Uhr
„Lesen lässt uns die Welt mit anderen Augen sehen.“

Arnold Stadler „Komm, gehen wir“ (Roman)
„Stadler erzählt seine Liebesgeschichte hüpfend leicht, ja geradezu schelmisch, mit Untertönen, die genauso hübsch ironisch wie sanft melancholisch wie drängend grüblerisch sind.“ Gerrit Bartels, Der Tagesspiegel

Frank Plasberg „Der Inlandskorrespondent - Wenn Politik auf Wirklichkeit trifft“
In diesem Buch berichtet Frank Plasberg von Begegnungen und Erlebnissen in einem Land, das uns irgendwie fremd geworden ist: dem eigenen. Er überschreitet, wo es nötig ist, die Grenzen politischer Korrektheit, um dahin zu gelangen, wohin sich Politik selten wagt: mitten ins Leben.

„Felix und sein erster Flug. Von der Faszination einer ersten Flugreise“
Felix darf zum ersten Mal mit einem Flugzeug fliegen. Als er am Flughafen die vielen Menschen, Förderbänder und vor allem sie riesigen Flugzeuge sieht, bleibt ihm vor Staunen der Mund offen.

KINDER LIEBEN BILDERBÜCHER

Ich bin Bibfit

Der Schornsteinfeger kommt

Die nach dem Bundesimmisionsschutzgesetz vorgegebenen Messungen an Öl- und Gas-Feuerstätten werden nach dem
1. April 2008:
Morsbach:
Aussichtsturm, Auf dem Alzerberg, Alzener Landstrasse, Brückenstrasse, Zum grünen Siefen, Warnsbachtal, Krottorfer Str., Kirchstrasse, An der Seelhardt, Am Brunnen, Obere Kirchstrasse, Im Karschiefen, Heinrich – Halberstadt Weg, Bachstrasse, Talweg, Rheinischer Hof, Waldbröler Strasse, Seifener Weg, Ellinger Weg und Hohe Brücke.
1. Mai - Juni 2007 in folgenden Straßen durchgeführt:
Am Eichhölzchen, Hemmerholzer Weg, Adolf – Kolping Straße, Höhenweg, Eichenstrasse, Weidenstrasse, Zum goldenen Acker, Hahner Straße, Amselweg, Auf der Kohlhardt, Fichtenweg, Flurstrasse, Goethestrasse, Lerchenstrasse, Meisenweg, Mozartstrasse.

Dieter Fuchs, Bezirksschornsteinfegermeister

Mängelmeldung

Ist eine Straßenlampe defekt, ein Bürgersteig schadhaft oder ein Wanderweg zugewachsen? Ist ein Straßenschild verdeckt, eine Straßenbaustelle ungenügend abgesichert oder liegt Müll im Wald? Solche oder ähnliche Mängel können Sie ganz einfach und schnell per e-mail der Gemeindeverwaltung mitteilen. Bitte senden Sie an die e-mail-Adresse Rathaus@gemeinde-morsbach.de
folgende Angaben: Art der Mängel, genaue Ortsangabe, Absender (einschl. Telefonnummer und ggf. Faxnummer).
Oder Sie rufen unter der Internetadresse www.morsbach.de die Rubrik „Infos aus Morsbach“/ „Behördliche Einrichtungen“, „Mängelmeldung“ auf und füllen das Online-Formular aus. Haben Sie keinen Internetanschluß? Dann füllen Sie folgenden Vordruck aus und senden ihn an:

Gemeinde Morsbach
Der Bürgermeister
Postfach 1153

51589 Morsbach

Absender:
_____
_____
Telefon: _____
Datum: _____

Mängelmeldung (Bitte Art der Mängel und genaue Ortsangabe mitteilen)

_____
_____
_____
_____

Kirchenchor
"St. Cäcilia 1882"
Holpe

Musikkreis Holpe e.V.
Mitglied im Kreismusikverband Altenkirchen e.V.
Träger der Musikschule Morsbach e.V.

Kirchenkonzert

Sonntag, 27.04.2008,
16 Uhr
Pfarrkirche St. Mariä Heimsuchung Holpe

Mitwirkende:
Kirchenchor „St. Cäcilia 1882" Holpe
Leitung: Dr. Dirk van Betteray
Vorsitzender: Dietmar Stangier

Musikkreis Holpe e. V.
Leitung: Andi Klein
Vorsitzender: Guido Leidig

Kinderchor „Die Notenpiraten" Holpe
Leitung: Ina Luckner

Der Eintritt ist frei.
Es wird um eine Spende zu Gunsten des
Kinderhospiz Balthasar in Olpe gebeten.

Das Wirtshaus
»Zur Republik«
seit 1985

Die deftige Kneipe
im historischen
Oberdorf
mit interessanter Küche

Antia Stausberg
51597 Morsbach/Sieg
Kirchstraße 13
Telefon: 0 22 94-3 25

Auf einen Blick:

... Das Haus für alle Feiern!
... Partyservice und Fingerfood
... Sonn- und feiertags durchgehend geöffnet
... Kuchen, Waffeln, Snacks + Kaffee
... Sonntags: Mittagsmenues
... Spargelkarte

Wir beraten Sie gerne
Antia, Gerhard und Gefolge
mit dem kleinen Knoorz

Notartermine 2008

Notar Herbert N. Maschke, 51545 Waldbröl, Kaiserstr. 28, hält zu folgenden Terminen jeweils ab 10.00 Uhr im Rathaus Morsbach (Besprechungsraum) Sprechstunden ab:

7. Mai, 4. Juni, 2. Juli, 6. August, 3. September, 1. Oktober, 5. November und 3. Dezember 2008.

Es ist zweckmäßig, vorab telefonisch mit dem Notariat einen Termin zu vereinbaren, um Wartezeiten oder vergebliches Kommen zu vermeiden (Tel. 02291/4051-2, Fax. 02291/2717).

Festliches Konzert

zur Jahreslosung 2008 auf Harfe, Panflöte, Saxophon und Klavier mit Andreas Schuss und Vanessa Feilen

Ein besonderes Musikerlebnis verspricht das Konzert mit dem Instrumentalduo WindWood & Co, Vanessa Feilen und Andreas Schuss, am Sonntag, 20. April 2008, 17.00 Uhr, in der Ev. Kapelle Freusburg zu werden.

Ärztlicher Notfalldienst Morsbach:
Rufnummer 0180 50 44 100

Sprechtag der Schiedsfrau

Auch in diesem Jahr findet jeden 1. Donnerstag im Monat ein Sprechtag der Schiedsfrau Resi Becher im Besprechungszimmer des Rathauses, Zimmer OG 20, Tel. Nr. 699106, in der Zeit von 16.30 - 17.30 Uhr statt. In dringenden Notfällen können Sie die Schiedsfrau wie bisher auch unter der Telefonnummer 8381 erreichen.

Wandern mit der Wandergruppe des Heimatvereins Morsbach

Treffpunkt ist immer am Kurpark

Mai

Do 01.05.2008	10.00 Uhr	Traditionelle Wanderung mit dem Heimatverein Morsbach
So 18.05.2008	14.00 Uhr	Wanderung um Schönstein, Mittelhof, Lehnhöfe der Hatzfeldter, ca. 8 km
Sa 24.05. – Sa 31.05.2008		Wildschönau/Tirol Anmeldung bis zum 04.05.2008

Infos bei M. Diederich, Tel. 02294/6041

KRANKENPFLEGEPRAXIS
Birgit Klein-Schlechtingen
Krankenschwester

Bergstr. 8 · 51597 Morsbach-Lichtenberg

Fax: 0 22 94/78 05 · ☎ 02294/17 19

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Familienpflege
- Warmer Mittagstisch

Lichtenberg – einst und jetzt

Das Foto oben zeigt die Ortseinfahrt von Lichtenberg (Morsbacher Straße) im Jahr 1954. Im Hintergrund ist noch die alte katholische Kirche zu sehen. 1895 hatten die Lichtenberger Bürger einen Kapellenbauverein gegründet. Drei Jahre später konnte mit dem Bau des Gotteshauses begonnen werden. Es wurde aber erst 1905 fertig gestellt und eingeweiht. Beim Einmarsch der Amerikaner ist diese Rektoratskirche „St. Joseph“ im April 1945 durch Artilleriebeschuß schwer beschädigt worden. 1961 wurde sie schließlich abgerissen. Vier Jahre vorher war durch Dechant Wolters und Pfarrer Klose bereits die Grundsteinlegung der neuen, heutigen Kirche erfolgt. Sie ist auf dem unteren, aktuellen Foto rechts zu sehen.